



Arbeitsgemeinschaft
Testamentsvollstreckung
und Vermögenssorge e.V.

Warum zertifizierter Testamentsvollstrecker (AGT)?

Seit einigen Jahren ist die Testamentsvollstreckung aus dem Anwaltsvorbehalt ausgenommen. Seither darf jedermann Testamentsvollstreckung geschäftsmäßig betreiben.

Nach der Rechtsprechung erfordert sie weder Ausbildung noch Erfahrung.* Mögliche Fehler und Versäumnisse gehen auf Kosten des Nachlasses und des Schutzes der Angehörigen.

Der Erfolg einer Testamentsvollstreckung steht und fällt mit der **Person und Qualifikation** des Testamentsvollstreckers.

Das Zertifikat der AGT steht für:**

- Fundierte Ausbildung
- Hinreichende Qualifikation
- Regelmäßige Fort- und Weiterbildung***
- Versicherungsschutz

Finden Sie den Testamentsvollstrecker Ihres Vertrauens: **www.testamentsvollstreckerliste.de**

* S. dazu das BGH-Urteil vom 11.11.2004 [I ZR 213/01]

**S. dazu das BGH-Urteil vom 09.06.2011 [I ZR 113/10]

***Die Rechtsprechung geht davon aus, dass die Qualifikation eines von der AGT zertifizierten Testamentsvollstreckers im Bereich der Testamentsvollstreckung über der eines Fachanwaltes für Erbrecht liegt. (OLG Hamm, Beschl. v. 21.03.2017, 25 W 268/16)

Der Testamentsvollstrecker in Ihrer Nähe

Rechtsanwalt Dr. Jur. Max Mustermann

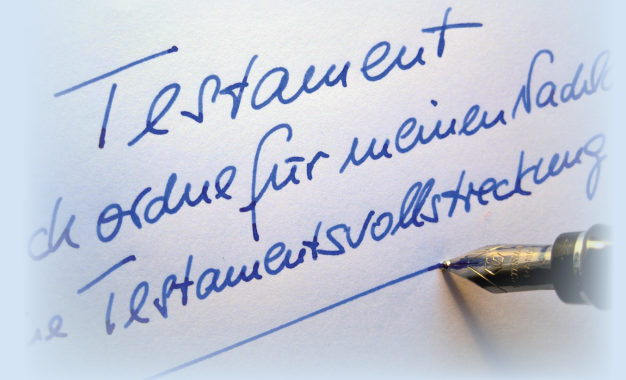
Musterstraße 12
12345 Musterstadt
Tel.: 1234/12 34-5
Fax: 1234/12 34-56
E-Mail: info@mustermann.de

Kontakt: AGT e.V.

Celsiusstraße 43
53125 Bonn
Tel.: 0228/1844-290
Fax: 0228/1844-2909
E-Mail: info@agt-ev.de

www.agt-ev.de
www.agt-veranstaltungen.de
www.agt-zertifizierung.de
www.testamentsvollstreckerliste.de

Testamentsvollstreckung ist Vertrauenssache



Warum zertifizierter Testamentsvollstrecker (AGT)?

Seit einigen Jahren ist die Testamentsvollstreckung aus dem Anwaltsvorbehalt ausgenommen. Seither darf jedermann Testamentsvollstreckung geschäftsmäßig betreiben.

Nach der Rechtsprechung erfordert sie weder Ausbildung noch Erfahrung.* Mögliche Fehler und Versäumnisse gehen auf Kosten des Nachlasses und des Schutzes der Angehörigen.

Der Erfolg einer Testamentsvollstreckung steht und fällt mit der **Person und Qualifikation** des Testamentsvollstreckers.

Das Zertifikat** der AGT steht für:

- Fundierte Ausbildung
- Hinreichende Qualifikation
- Regelmäßige Fort- und Weiterbildung***
- Versicherungsschutz

Finden Sie den Testamentsvollstrecker Ihres Vertrauens: www.testamentsvollstreckerliste.de

* S. dazu das BGH-Urteil vom 11.11.2004 [I ZR 213/01]

** S. dazu das BGH-Urteil vom 09.06.2011 [I ZR 113/10]

*** Die Rechtsprechung geht davon aus, dass die Qualifikation eines von der AGT zertifizierten Testamentsvollstreckers im Bereich der Testamentsvollstreckung über der eines Fachanwaltes für Erbrecht liegt. (OLG Hamm, Beschl. v. 21.03.2017, 25 W 268/16)

Der Testamentsvollstrecker in Ihrer Nähe

Platz für ein Foto

Rechtsanwalt Dr. Jur. Max Mustermann

Sie erreichen die Kanzlei unter folgender Anschrift und können dort gerne telefonisch einen persönlichen Beratungstermin vereinbaren.

**Rechtsanwalt
Dr. Jur. Max Mustermann**
Musterstraße 12
12345 Musterstadt
Tel.: 1234/12 34-5
Fax: 1234/12 34-56
E-Mail: info@mustermann.de

Kontakt: AGT e.V.

Celsiusstraße 43
53125 Bonn
Tel.: 0228/1844-290
Fax: 0228/1844-2909
E-Mail: info@agt-ev.de

www.agt-ev.de
www.agt-veranstaltungen.de
www.agt-zertifizierung.de
www.testamentsvollstreckerliste.de

Testamentsvollstreckung ist Vertrauenssache





Die AGT e. V.

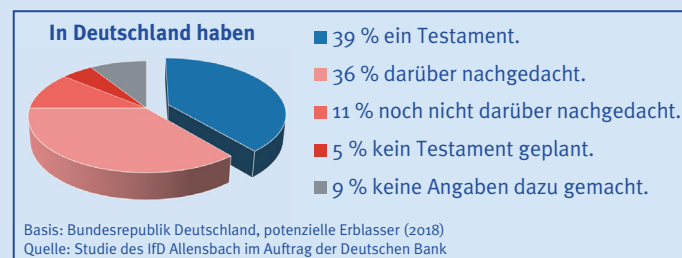
- vereint über **600 Mitglieder** aus rechts- und wirtschaftsberatenden Berufen, Banken, Sparkassen, Vermögensverwaltung sowie erfahrene Praktiker, mit dem Ziel, die **professionelle Testamentsvollstreckung** zu fördern.
- bietet eine **Plattform** für Austausch, Netzworkebildung, öffentliche Meinungsbildung sowie die Fortentwicklung des Rechts.
- setzt **Impulse mit praxisnahen Fachthemen** – etwa mit dem **AGT-Vergütungsprojekt** zur **angemessenen Vergütung moderner Testamentsvollstrecker**.
- **richtet** jährlich zentrale Veranstaltungen für Testamentsvollstrecker aus: den **Deutschen Testamentsvollstreckerkongress**, die **AGT-Fachtagung** zu Praxisproblemen, eine **Spezialtagung** mit vertiefter Themenanalyse sowie **praxisorientierte Workshops**.
- **zertifiziert Testamentsvollstrecker**. Qualifikation, regelmäßige Fortbildung und eine Vermögensschadenhaftpflichtversicherung sind Voraussetzungen für eine Zertifizierung.
- **zertifiziert Nachlassassistenten**. Qualifizierte Mitarbeiter entlasten den Testamentsvollstrecker und tragen wesentlich zum Erfolg der Testamentsvollstreckung bei.
- führt ein **bundesweites Register mit über 1.200 Zertifizierten Testamentsvollstreckern (AGT)** – inklusive gezielter Suchfunktion nach Qualifikation, Spezialisierung und regionaler Nähe.

Mehr dazu unter:

► www.testamentsvollstreckerliste.de

Wozu ein Testament?

- Ohne letztwillige Verfügung erfolgt die Bestimmung der Erben per Gesetz (**gesetzliche Erbfolge**). Danach erben nur der Ehepartner und/oder die Verwandten. Gibt es keine Erben, fällt der Nachlass dem Staat zu.
- Eine vom Gesetz abweichende Regelung oder Verteilung ist nur mit Errichtung eines **Testaments** oder durch Abschluss eines Erbvertrags möglich.
- Ohne Testament gibt es keine **Testamentsvollstreckung**.



- Und ohne **Testamentsvollstrecker** drohen bei immer komplexeren Familien- und Vermögensverhältnissen Streit und Fehler.

Wer sollte eine Testamentsvollstreckung anordnen?

- Jeder, der schutzbedürftige Angehörige hat.
- Jeder, der Streit und Überforderung in der Familie vermeiden möchte.
- Lebensgemeinschaften mit nichtehelichen Kindern, Patchwork-Familien
- Unternehmer, Stifter
- Immobilienbesitzer, Inhaber komplexer Vermögenswerte

Was sind die Aufgaben des Testamentsvollstreckers?

- Er führt die letztwilligen Verfügungen des Erblassers aus.
- Er reguliert die Nachlassverbindlichkeiten.
- Er reicht die Erbschaftsteuererklärung ein und führt die Erbschaftsteuer ab.
- Er verteilt den Nachlass an die Erben.
- Als Dauertestamentsvollstrecker verwaltet er langfristig den Nachlass, etwa bei der Verwaltung des Vermögens für minderjährige, behinderte oder überschuldete Erben.

Richtig verstandene Testamentsvollstreckung bedeutet:

- Vertrauensvolle, transparente und zügige Abwicklung des letzten Willens
- Schutz und Unterstützung für Angehörige
- Vereinfachung und Sicherstellung der Nachlassabwicklung
- Langfristiger Schutz des Nachlasses vor Vermögensverfall oder ungewollten Zugriff Dritter
- Erfüllung karitativer Zwecke

Das Amt erfordert neben fachlicher Kompetenz und Erfahrung ein hohes Maß an sozialer Kompetenz, Sorgfalt, Entscheidungs-, und Überzeugungskraft.